



Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Doktorand*in)

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, forschungsorientierte Campusuniversität. Getreu ihres Leitmotivs „Verstehen, Vermitteln, Gestalten“ widmet sie sich den großen gesellschaftlichen Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Technik und Umwelt. Sie ist aktive Partnerin in den Netzwerken der Region sowie in nationalen und internationalen Kooperationen. Rund 24.500 Menschen studieren, forschen und arbeiten hier an neun Fakultäten, in teils interdisziplinären Forschungseinrichtungen oder in der Verwaltung.

In der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik, am Lehrstuhl für Robust, Secure and Privacy-Preserving Smart Systems (ROSES), suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Eigenständige Bearbeitung von Forschungsfragen zur Sicherheit in Web Anwendungen mit Fokus auf Datenanalyse von kritischen und versteckten Parametern im Web Traffic
- Unterstützung bei Lehrveranstaltungen zu Themen der Web-Sicherheit sowie bei der Betreuung von Abschlussarbeiten (im Umfang von max. 4 LVS)
- Veröffentlichung der Ergebnisse auf internationalen Konferenzen
- Teilnahme an nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken und -kooperationen
- Teilnahme an regelmäßigen Team- und Projekttreffen sowie an Weiterbildungsmöglichkeiten

IHR PROFIL

- Voraussetzung für die Einstellung ist ein überdurchschnittlich erfolgreich abgeschlossenes Studium in den Fachrichtungen Informatik, Angewandte Informatik, Wirtschaftsinformatik oder IT-Sicherheit
- Neben fachlicher Expertise und einem starken Interesse an Websicherheit zeichnen Sie sich durch eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, exzellente Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten sowie hohe Leistungsbereitschaft aus
- Sie integrieren sich eigenständig in ein leistungsorientiertes, flexibles und dynamisches Umfeld und überzeugen durch Ihre Kommunikationsfähigkeit bei der Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern
- Bewerber*innen sollten fundierte Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Bereiche vorweisen können, z. B. durch das Thema der Masterarbeit: Web-Security Scanning (z. B. XSS, Open-Redirect, OWASP Top 10), OAuth / OpenID Connect Security
- Fließende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind eine grundlegende Einstellungsvoraussetzung

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Beginn

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dauer

befristet bis zu 3 Jahren

Stellenwert

E 13 TV-L

Umfang

Vollzeit (Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

Kennziffer

26188

Ansprechpartner

Herr Prof. Dr.-Ing. Christian Mainka

christian.mainka@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über

stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Bewerbungsfrist

23.07.2026

WIR BIETEN IHNEN



Kollegiales und wertschätzendes Miteinander



Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport



Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice



Arbeiten in internationalem Kontext



30 Urlaubstage



Großes Fort- und Weiterbildungsangebot



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Betriebliche Altersvorsorge



An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!